

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0279/23/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0279/23	03.04.2024

Absender Fraktion DIE LINKE	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 04.04.2024

Kurztitel Kinderfreundliches Magdeburg - Kinder- und Jugendbericht erstellen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

Die Zusammenarbeit soll nach Möglichkeit in Kooperation mit der Hochschule Magdeburg-Stendal und den entsprechenden Studiengängen erfolgen.

Begründung:

Ein Kinder- und Jugendbericht muss keine 200 Seiten lang sein, um nachhaltig in die Arbeit von Jugendamt, Jugendhilfeplanung und Politik einzufließen. Vielmehr sollte die Evaluation bestehender Präventionsketten, deren gegenwärtige Wirkeffekte und noch offene -potentiale betrachtet werden, um bestmögliche Bedingungen für die Entwicklung aller Kinder und Jugendlicher gleichermaßen treffen zu können.

Besonders der externe Blick ist notwendig, damit bestehende Strukturen neutral auf ihre Funktionalität hin überprüft werden können. Daher sollte in der Stadt vorhandene Expertise nach Möglichkeit berücksichtigt werden, um eine effektive Jugendhilfeplanung perspektivisch auf den Weg bringen zu können.

Nadja Lösch
Fraktionsvorsitzende

René Hempel
Fraktionsvorsitzender